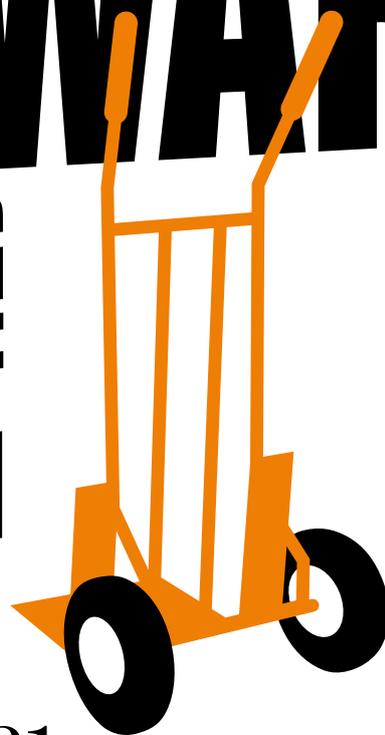


DIE ARCHIVIERUNG DER GEGENWART

ÜBER DEN UMGANG
MIT KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM



Konferenz, 5. November 2021

Universität für angewandte Kunst Wien

 **BIG ART**

di:'angewandte
Universität für angewandte Kunst Wien
University of Applied Arts Vienna

Die interdisziplinär konzipierte Konferenz der BIG (Bundesimmobiliengesellschaft) in Kooperation mit der Universität für angewandte Kunst Wien stellt die Frage, wie wir in Zeiten von knapper werdendem Raum sowie steigendem Bedarf an Ressourcen mit unserem kulturellen Nachlass umgehen sollen und können. Im Mittelpunkt der Vorträge und Diskussionsrunden stehen die komplexen Herausforderungen, die mit dem Sammeln sowie Bewahren kultureller Werte und gesellschaftlich relevanter Informationen verbunden sind. Im Konkreten geht es dabei um Fragen der Betreuung und Erhaltung sowie Archivierung und Präsentation von Kunst im öffentlichen Raum.

Welche Formen der Archivierung könnte es geben, und wo braucht es völlig neue Ideen und andere Konzepte? Wie sollen und können in der Zukunft Kunstwerke, die für öffentliche Gebäude geschaffen wurden, verwaltet und erhalten werden? Was kann wie bestehen bleiben? Zu all diesen Fragen, die eng mit dem kulturellen Selbstverständnis unserer Gesellschaft verknüpft sind, referieren u. a. die internationalen Expert*innen Jakob Helmut Deibl (Universität Wien), Cathrine Mellander Backman (Swedish National Heritage Board), Linus Neumann (Chaos Computer Club), Henrik Orrje (Public Art Agency Sweden), Katrina Petter (Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich) sowie Hans Ulrich Reck (em. Rektor der Kunsthochschule für Medien Köln). Die Moderation übernimmt die Kunsthistorikerin und freie Kuratorin Claudia Büttner.

Begleitprogramm

Mit Beiträgen von Studierenden der Abteilung Ortsbezogene Kunst (Leitung: Paul Petritsch) der Universität für angewandte Kunst Wien (Lehrende: Georgia Holz und Jeanette Pacher)

Alle Vorträge und Diskussionen sind vor Ort als auch via Live-Stream zugänglich.

Die Ergebnisse werden nach der Konferenz online veröffentlicht.

Referent*innen (in alphabetischer Reihenfolge)

Jakob Helmut Deibl, Assistenzprofessor für Religion und Ästhetik an der Katholisch-Theologischen Fakultät / Forschungszentrum „Religion and Transformation in Contemporary Society“, Universität Wien

Cathrine Mellander Backman, leitende Beraterin im Fachbereich Cultural Environment des Swedish National Heritage Board

Linus Neumann, Hacker, Sprecher des Chaos Computer Club

Henrik Orrje, Leiter der Abteilung für Betreuung, Sammlung und Administration, Public Art Agency Sweden

Katrina Petter, Leiterin Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich

Hans Ulrich Reck, Philosoph und Kunstwissenschaftler, bis 2019 Professor für Kunstgeschichte im medialen Kontext und bis 2020 Rektor der Kunsthochschule für Medien Köln

Moderation

Claudia Büttner, Kunsthistorikerin und freie Kuratorin, München

Konferenzsprache

Deutsch | Englisch (Simultanübersetzung)

Über BIG und BIG ART

Neben ihren Kernaufgaben, der Bewirtschaftung und Errichtung von Immobilien für öffentliche und private Nutzer*innen, trägt die österreichische Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) Verantwortung für die Erhaltung und Verwaltung von historischen Gebäuden und der darin vorhandenen Kunstwerke. Seit mittlerweile 15 Jahren werden unter dem Titel BIG ART auch eigene Kunst- & Bauprojekte in und an Gebäuden der BIG im Dialog zwischen Künstler*innen, Architektur und Nutzer*innen realisiert. Mit dem wachsenden Kunstbestand wie auch mit der zunehmenden Notwendigkeit von Sanierungen und Erweiterungen der Gebäude steigt der Bedarf an Restaurierungen und Versetzung sowie Abbau und Lagerung der Werke.

Die Archivierung der Gegenwart Über den Umgang mit Kunst im öffentlichen Raum

Eine Konferenz der BIG
in Kooperation mit der Universität für angewandte Kunst Wien

Termin	5. November 2021 10:00 - 21:00 Uhr
Ort	Universität für angewandte Kunst Wien Vordere Zollamtsstraße 7 1030 Wien
Infos unter	www.big-art.at www.dieangewandte.at

Der Eintritt ist frei!

Pressekontakt	Susanne Haider, Catharina Cramer art:phalanx Kultur & Urbanität presse@artphalanx.at +43 (0) 1 524 98 03-11
---------------	--

Bildmaterial steht unter folgendem Link zur Verfügung:
presse.artphalanx.at/die-archivierung-der-gegenwart/